

Nordrhein-Westfalen ist ein starkes Land. Aber es wird seit Jahren schwach regiert. Egal ob Bildung, Wirtschaftswachstum, Innere Sicherheit oder Digitalisierung – überall liegt unser Land hinten. Für den einzelnen Bürger bedeutet das marode Schulen, weniger Chancen, sein Leben selbst in die Hand nehmen zu können, mehr Sorge vor Kriminalität und gestohlene Lebenszeit.

Wir wollen das ändern. Wir wollen NRW zum modernsten Land Deutschlands machen. Arbeiten wir für beste Bildung so hart wie unsere Kinder. Befreien wir Bürger und Wirtschaft von Bürokratie. Statt immer neuer Gesetze brauchen wir mehr Polizisten auf den Straßen. Machen wir NRW zum Gründerland Nummer 1 und geben Vollgas beim schnellen Internet. Machen wir den Einzelnen groß – und nicht den Staat!

Am 14. Mai haben Sie es in der Hand, dass NRW seine Chancen wieder nutzt. Es geht um unser Land.

lhr



#### CHRISTIAN LINDNER ES GEHT UM UNSER LAND.

Es wird Zeit, die Herausforderungen endlich anzupacken.

- Weltbeste Bildung von der Kita bis zur Hochschule: durch flexiblere Kita-Öffnungszeiten, moderne Schulen, deren Zustand Wertschätzung für Kinder zeigt, digitale Lernmethoden und ein Maximum an Freiheit für Schulen und Hochschulen.
- Besser, das Land wechselt die Politik als die Unternehmen das Land: Start-ups, Handwerk, Mittelstand und Industrie starten wieder durch dank eines Politikwechsels für Wachstum, bessere Breitband-Infrastruktur und neue Arbeitsplätze, der NRW zum Gründerland Nr. 1 macht.
- Vererben wir nicht Schulden, sondern Chancen:

  Der Staat hat genug Geld wir müssen es nur richtig
  einsetzen. Für eine neue Balance zwischen Bürger und
  Staat und eine Entlastung, etwa von jungen Familien
  beim Kauf des ersten Hauses.
- Nicht Gesetze fangen Verbrecher, sondern Polizisten:
  Deshalb brauchen unsere Sicherheitsbehörden eine
  moderne Ausstattung und mehr Personal.
- Nicht Pendler sollten früher aufstehen, sondern die Regierung: Investitionen in Landesstraßen bekommen Priorität, damit der Stau endlich ein Ende hat.

### AM 14.05.2017: FREIE DEMOKRATEN

Freie Demokraten (FDP

Wolfgang-Döring-Haus Sternstraße 44 40479 Düsseldorf

Telefon: 0211 497090 E-Mail: info@fdp-nrw.de Erfahren Sie mehr unter: fdp-nrw.de



Christian Lindne



c lindner



cl201



## IHR KANDIDAT PERSÖNLICH & POLITISCH

Ralf Witzel ist seit Mai 2000 Abgeordneter im nordrhein-westfälischen Landtag und kandidiert für die Wahl am 14. Mai 2017 auf Platz 4 der Landesliste der Freien Demokraten. 2012 gelang ihm der Wiedereinzug in den Landtag mit einem Stimmenanteil von 11,7% in seinem südlichen Essener Wahlkreis, dem Wahlkreis 68, in dem er auch hei dieser Wahl erneut antriff

Ralf Witzel ist seit 2012 stellvertretender Vorsitzender der FDP-Landtagsfraktion, zuvor war er sieben Jahre Parlamentarischer Geschäftsführer im Landtag. Für die FDP verantwortet er in dieser Legislaturperiode die Themenbereiche Haushalt, Finanzen und Personal.

Ralf Witzel ist 1972 in Essen geboren, dort aufgewachsen und bis heute zu Hause. In seiner knappen Freizeit ist er gerne in Essen-unterwegs, genießt das vielfältige Kultur- und Freizeitangebot, insbesondere rund um den Baldeneysee. Vor seiner Mandatsübernahme war Diplom-Kaufmann Ralf Witzel als Personalreferent in der Essener Industrie tätig.

Ralf Witzel ist Parteivorsitzender der FDP im Ruhrgebiet sowie in Essen. Intensiv untersucht er im Landtag zudem die Aufarbeitung des Milliardengrabs WestLB im Parlamentarischen Untersuchungsausschuss und ist als Mitglied im WDR-Rundfunkrat auch mit Medien und Kultur vertraut.

Mehr Infos: www.ralf-witzel.info

Haben Sie noch Fragen? Möchten Sie uns unterstützen? Oder als neues Mitglied direkt bei uns mitentscheiden? Dann melden Sie sich bitte in unserem FDP-Bürgerbüro:

Alfredistraße 31 Ruf: 222572

45127 Essen Mail: fdp\_essen@t-online.de

### IM LANDTAG STETS FÜR ESSEN AKTIV

Immer mehr Menschen teilen unsere Sorge, dass unser Land bei der Modernisierung von Infrastruktur und Wirtschaft, bei der Bildungsqualität und Handlungsfähigkeit eines starken Rechtsstaats nicht vorankommt. Der resignative Stillstand stört zu Recht die bürgerliche Mitte unserer Gesellschaft. Die Bürger werden vom Staat immer stärker belastet mit steigenden Steuern, überflüssiger Bürokratie und sinnlosen Verboten. Aber die tatsächlich wichtigen Zukunftsprobleme unseres Landes werden nicht mehr gelöst. Von Rot-Grün gibt es zahllose ideologische Projekte und von der CDU eine chaotische Flüchtlingspolitik. Die negativen Auswirkungen spüren wir auch bei uns vor Ort in Essen.

Jeder dritten Schule fehlen Schulleitungskräfte, Unterricht wird gar nicht oder nur fachfremd erteilt, und Betriebe klagen über die mangelnde Ausbildungsreife von jungen Menschen. Die Polizei ist angesichts viel zu hoher Kriminalitätsraten, international operierender Einbrecherbanden und der Radikalisierung bestimmter Clans immer mehr gefordert. Wer in Essen den Notruf 110 wählt, muss im Schnitt fast 18 Minuten warten, bis Hilfe vor Ort ist. Unsere Verkehrswege dürfen nicht weiter zerfallen. Wir brauchen statt Dauerstau den A 52-Weiterbau. Das lockt neue Unternehmen mit ihren Arbeitsplätzen an. Bröckelbrücken und Schlaglochpisten müssen der Vergangenheit ebenso angehören wie Funklöcher, die uns ins Abseits stellen.

Unser Land braucht einen grundlegenden Politikwechsel. Wir bieten allen Menschen eine seriöse Alternative, die die zukünftigen Herausforderungen unseres Landes wieder mit gesundem Menschenverstand in Angriff nehmen wollen.

Wechseln Sie zu und mit uns.



# Freie Demokraten RALF WITZEL **NICHTSTUN IST MACHTMISSBRAUCH** ES GEHT UM UNSER LAND.